

Arbeitsbogen zu den fachlichen Standards im Schutzkonzept (Punkt 2)

Bitte überlegen Sie, wie die fachlichen Standards in der Konkretisierung des Verhaltenskodex in Ihrer Gemeinde kommuniziert und umgesetzt werden können und ergänzen/konkretisieren Sie ggf. für Ihre Gemeinde die Standards. Tauschen Sie sich über Erlebtes, Ereignisse, Fälle im Alltag ihrer Gemeinde aus und diskutieren und überlegen Sie z.B.:

zu 2.1 Gestaltung von Distanz und Nähe

- » In welchen Angeboten/Treffen/Veranstaltungen unserer Gemeinde können emotionale Abhängigkeiten entstehen?
- » Wie kann für größtmögliche Transparenz des Gruppengeschehens nach außen gesorgt werden?

- » Kann grenzverletzendes Verhalten offen angesprochen werden? Wem können Kinder und Jugendliche sich anvertrauen?
- » Welche Mitbestimmungsrechte haben Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinde?
- » ...

zu 2.2 Angemessenheit von Körperkontakt

- » Wo und in welchen Situationen finden in unseren Angeboten Körperkontakt statt? Z.B. Begrüßung/Verabschiedung, Spiele/Aktionen....
- » Wann und wie ist Körperkontakt unangemessen?

- » Wie gehen wir mit Kindern um, die körperlichen Kontakt suchen?
- » ...

zu 2.3 Beachtung der Intimsphäre

- » Wie ist der bisherige Umgang in unserer Gemeinde mit unangemessenem Verhalten?
- » Gibt es Normen und Regeln?
- » Wie erleben wir die Beachtung und Akzeptanz eigener Grenzsetzung?

- » Achten wir z.B. bei Spielen und Aktionen auf die Einhaltung individueller Tabuzonen?
- » ...

Eigene Konkretisierung/Ergänzungen?

zu 2.4 Verhalten auf Freizeiten und Angeboten mit Übernachtung

- » Wann und wo bietet unsere Gemeinde Freizeiten mit Übernachtungen an?
- » Sind die begleitenden Personen bekannt und liegt ein erweitertes Führungszeugnis vor? Wer ist dafür zuständig?

- » Welche Situationen erfordern unsere besondere Achtsamkeit?
- » Gibt es klare Regeln, die allen bekannt sind?
- » ...

zu 2.5 Erzieherische (disziplinarische) Maßnahmen

- » Welche erzieherische Maßnahmen im Gruppen-geschehen oder auf Freizeiten sind für uns pädagogisch sinnvoll und nachvollziehbar?
- » Können in unserer Gemeinde Kinder oder Jugendliche von Angeboten ausgeschlossen werden?

- » Wo können Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit Unterstützung und Beratung bekommen, z.B. um Regeln umzusetzen?
- » Wie können Regeln transparent gemacht werden?
- » ...

zu 2.6 Sprache und Wortwahl

- » Wie sensibel sind wir gegenüber grenzverletzender Sprache?
- » Was ist für uns ein unangemessener Sprachgebrauch (auch Kindern und Jugendlichen gegenüber)?

- » Beziehen wir als Gemeinde klare Position gegenüber rassistischen, sexistischen und diskriminierenden Äußerungen? Wie und wo machen wir das deutlich?
- » ...

Eigene Konkretisierung/Ergänzungen?

zu 2.7 Eltern/Sorgeberechtigte und andere Personen in unseren Angeboten

- » Wie gestaltet sich bei uns die Bring-/Abholsituation bei Gruppenstunden und Veranstaltungen für Kinder?
- » Sind die Mitarbeitenden der Kinderangebote den Eltern bekannt?
- » Ist bekannt, wann sich welche Gruppen im Gemeindehaus treffen, z.B. gibt es einen einsehbaren Nutzungs-/Raumplan im Gemeindehaus?

- » Werden fremde Menschen in unseren Gemeindehäusern angesprochen?
- » Kennen sich alle ehrenamtlich- und hauptamtlichen Mitarbeitende der Gemeinde?
- » Welche Interventionsmöglichkeiten haben die Mitarbeitenden? Wer darf Hausrecht ausüben?

zu 2.8 Nutzung von Medien und Umgang mit sozialen Netzwerken

- » In welchem Rahmen kommen Medien bei uns in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vor? In welchen Fällen könnte das problematisch werden?
- » Sind die Vorgaben des Jugendschutzes bekannt?

- » Wer achtet bei uns auf Datenschutz usw. bei Veröffentlichungen im Gemeindebrief?
- » Kennen wir uns in dem Thema „Recht am eigenen Bild“ aus?
- » Was wird in welchen sozialen Netzwerken über unsere Gemeinde/unsere Angebote gepostet?
- » ...

zu 2.9 Zulässigkeit von Geschenken

- » Wie ist der bisherige Umgang mit Geschenken in den verschiedenen Gruppen und Kreisen?
- » Wer bekommt Geschenke? Zu welchem Anlass

- » Wie teuer dürfen Geschenke sein?
- » Wo und wie werden Geschenke überreicht?
- » Wann werden Geschenke problematisch?

Eigene Konkretisierung/Ergänzungen?